

Vom Nachtleben

Ab Dienstag abend will der Komponist Max Richter in Berlin dreimal ein Schlaflied aufführen, das die ganze Nacht dauert. Mit siebenköpfigem Ensemble spielt Richter dann acht Stunden lang seine Komposition »Sleep« im Rahmen des Festivals Maerz-Musik im Heizkraftwerk Mitte an der Spree. Richter kündigte das Stück als »Wiegenlied für eine hektische Welt« an. Die Vorstellungen sind schon ausverkauft. Die Zuhörer sind angehalten, Schlafsäcke mitzubringen. Von Drogen war nicht ausdrücklich die Rede. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/282719.vom-nachtleben.html>